

PRESSEMITTEILUNG

Außerplanmäßiges Rebalancing des Global Challenges Index: Swiss Re rückt in den GCX auf, BWT Group scheidet aus

Hannover, 28. August 2015 – Mit Wirkung zum 04. September rückt der international agierende Rückversicherer Swiss Re in den Nachhaltigkeitsindex Global Challenges Index (GCX) auf. Der Versicherungskonzern nimmt den Platz der bislang gelisteten BWT Group / Best Water Technology ein. Aufgrund der beschlossenen Verschmelzung der BWT Group mit der nicht börsennotierten BWT Holding AG wird das Unternehmen aus dem Index genommen. Der GCX umfasst 50 internationale Unternehmen, die substanzielle und richtungsweisende Beiträge im Nachhaltigkeitsmanagement leisten.

„Wir freuen uns, dass sich mit der Swiss Re ein Unternehmen qualifiziert hat, dessen Geschäftstätigkeit und Nachhaltigkeitsverständnis sehr gut mit der Zielsetzung des GCX übereinstimmen“, erklärt Hendrik Janssen, stellvertretender Geschäftsführer der Börse Hannover. „Das Unternehmen verfügt im Branchenvergleich über sehr gute Leitlinien und Kriterien für sein Versicherungsgeschäft, um nachhaltigkeitsbezogene Ziele zu verfolgen sowie kritische Projekte auszuschließen.“

Die Richtlinien der Swiss Re zum Versicherungsgeschäft in den Bereichen Rüstung, Öl und Gas, Bergbau, Staudämme und Forstwirtschaft legen spezifische Anforderungskriterien im Hinblick auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeiterrechten sowie Maßnahmen zum Umweltschutz fest. Darüber hinaus zeichnet sich die Swiss Re für den GCX durch Versicherungsangebote für einkommensschwache Bevölkerungsgruppen sowie die Integration von ökologischen und sozialen Kriterien im Rahmen ihrer Eigenkapitalanlage aus. Zudem sind die Forschung und Produktentwicklung zu Klimawandel, demographischem Wandel und Ernährungssicherheit in Schwellenländern positiv hervorzuheben.

Für das reguläre halbjährliche Rebalancing per 18.09.2015 ergeben sich darüber hinaus keine weiteren Änderungen bei der Index-Zusammensetzung.

Global Challenges Index und Global Challenges Corporates

Die Börse Hannover unterstützt Anleger seit vielen Jahren mit mehreren Produkten bei der Anlageentscheidung nach ethischen und sozialen Standards. Der **Global Challenges Index (GCX)** wurde von der Börse in Zusammenarbeit mit der Nachhaltigkeitsrating-Agentur oekom research AG, München, entwickelt und am 3. September 2007 lanciert. Er umfasst 50 Unternehmen, die substanzielle und richtungsweisende Beiträge zur Bewältigung der großen globalen Herausforderungen – die Bekämpfung der Ursachen und Folgen des Klimawandels, die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Trinkwasser, ein nachhaltiger Umgang mit Wäldern, der Erhalt der Artenvielfalt, der Umgang mit der Bevölkerungsentwicklung, die Bekämpfung der Armut sowie die Etablierung von Governance-Strukturen – leisten. Die Aufnahme in den Index würdigt die Aktivitäten der Unternehmen in diesen globalen Handlungsfeldern. Ein Beirat, dem Vertreter der evangelischen und der katholischen Kirche, vom Deutschen Rat für Nachhaltige Entwicklung, vom Bundesverband Deutscher Stiftungen, der ILO sowie vom WWF angehören, hat die beiden Initiatoren bei der Konzeption und Weiterentwicklung des Index beraten und begleitet den Index aktiv. Mehr Informationen zum GCX und den auf dem Index basierenden Finanzprodukten finden Sie unter www.boersenag.de/nachhaltigkeit. Hier finden Interessierte auch eine umfassende Begründung für die Aufnahme der einzelnen Unternehmen in den GCX. Der **Global Challenges Corporates** ist ein Korb besonders nachhaltig wirtschaftender Anleihe-Emittenten. Aufnahme in den Basket finden nur solche Unternehmen, die strenge nachhaltige Kriterien erfüllen: Unternehmen müssen im Rahmen des oekom Corporate Ratings den Best-in-Class-Status erreichen und dürfen nicht gegen umfangreiche Ausschlusskriterien verstoßen. Die Auswahl wird halbjährlich von einem unabhängigen Beirat geprüft.

Über die Börse Hannover

Als serviceorientierter Handelsplatz bietet die Börse Hannover Anlegern insbesondere bei Aktien und Fonds attraktive Konditionen: Zum Beispiel fällt bis zu einem Volumen von 50.000 Euro pro Aktienorder beim Kauf der DAX30-Werte keine Maklercourtage an, der Handel mit Werten des MDAX und des EuroStoxx50 ist bis zu einem Ordervolumen von 25.000 Euro courtagefrei. Die Orderaufgabe erfolgt – wie bei anderen Wertpapiergeschäften – über die Hausbank oder den Online-Broker. Anleger müssen lediglich Hannover als Börsen- bzw. Handelsplatz angeben. Mit dem **Fondsservice Hannover** bietet die Börse Hannover eine in Deutschland einmalige Möglichkeit, Investmentfonds zum Rücknahmepreis und somit ohne Ausgabeaufschlag zu kaufen. Hierbei fallen unabhängig vom Ordervolumen lediglich 15 Euro pauschal an der Börse Hannover an. Außerdem widmet sich die Börse Hannover seit vielen Jahren dem Thema der nachhaltigen Geldanlage. Der **Global Challenges Index (GCX)** umfasst 50 Unternehmen, die besonders nachhaltig wirtschaften (www.boersenag.de/nachhaltigkeit). Mit dem **GERMAN GENDER INDEX** wurde 2015 der erste Aktienindex in Deutschland aufgelegt, der das Thema Diversity abbildet. Der GERMAN GENDER INDEX umfasst 50 Aktien deutscher Unternehmen, die beim Führungspersonal eine hohe Gender Diversität aufweisen (www.boersenag.de/germangenderindex).

Die Börse Hannover erteilt keine Anlageempfehlungen und veröffentlicht ausschließlich produktbezogene oder allgemeine Informationen. Historische Wertentwicklungen sind keine geeignete Indikation für künftige Renditen.

oekom research

Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research berät Investoren und Finanzdienstleister bei der Realisierung individueller Strategien für nachhaltige Investments. Das Unternehmen zählt weltweit zu den führenden Dienstleistern auf dem nachhaltigen Kapitalmarkt. Die Analysen von oekom research beeinflussen derzeit rund 600 Milliarden Euro Assets under Management

Pressekontakt Börse Hamburg und Börse Hannover

Hendrik Janssen
Telefon: 0511 / 32 76 61
E-Mail: h.janssen@boersenag.de
Internet: www.boersenag.de
facebook: www.facebook.de/boersenhamburghannover

fischerAppelt
Thorsten Wiese
Telefon: 040 / 899 699 816
E-Mail: twi@fischerappelt.de